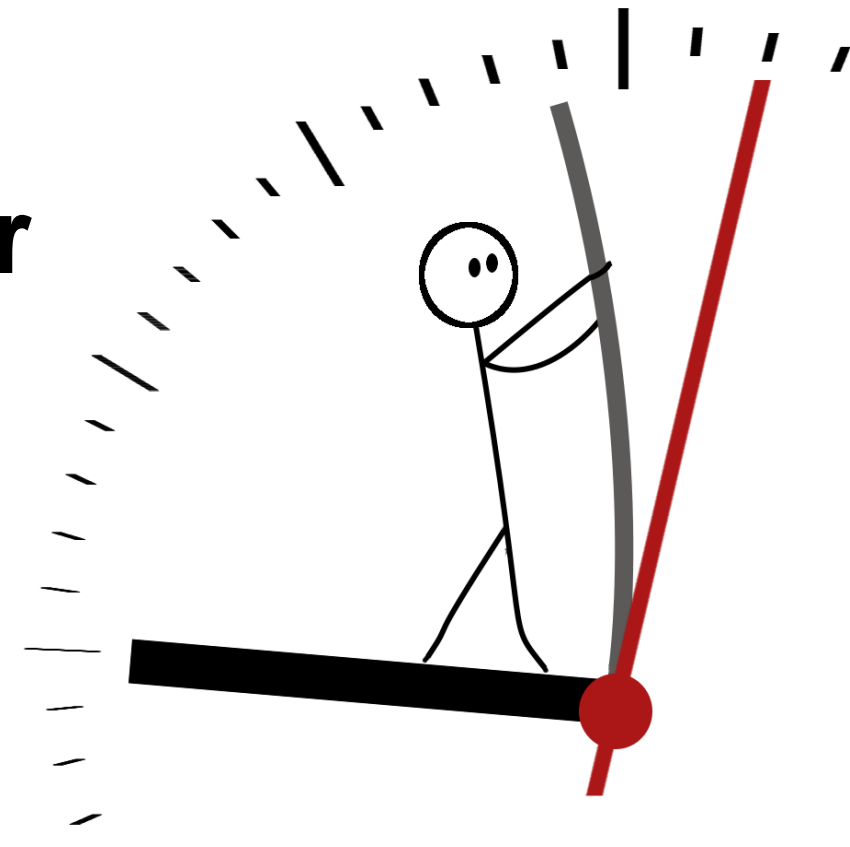


Lukas Bartke, Christian Ende, Kira-Sophie Hoffmann, Matthias Lange, Prof. Dr. Mary-Rose McGuire, Daniel Skiebe, Aaron Sommer / Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht / Rechtswissenschaften / FB 10 / Mitwirkende Förderung LehrZeit / Förderzeitraum: WS 2020/21



PatentRechtPlus

Kurzbeschreibung

Das Projekt soll eine Brücke vom Studium zu Praxis schlagen, indem auch technische und wirtschaftliche Bezüge des Patentrechts durch verschiedene Lehrmodule vermittelt werden. Die hybride Vorlesung wird durch Podcasts von Nachwuchswissenschaftlern zu aktuellen Forschungsfragen & Rechtsprechung ergänzt und durch Podcastinterviews mit Praktikern zu ihrem Arbeitsalltag in verschiedenen Berufsfeldern des Patentrechts ergänzt. Eine Lernkontrolle erfolgt über Wiederholungsfragen in Vips. Das Erlernte kann semester-begleitend in einem Aufsatzprojekt zusammen mit wiss. Mitarbeiter:innen zu einer aktuellen Frage angewendet und ausgeweitet werden. Den Studierenden wird ein erster Einblick in die wissenschaftliche Arbeit und eine erste eigene Autorenschaft ermöglicht.

Innovationsimpuls

Patentrecht ist kein Pflichtfach des 1. jur. StEx, sondern ein Wahlfach im Schwerpunkt. Dieser dient der Spezialisierung und dem Praxisbezug. Beides wird den Studierenden durch die verschiedensten – teils interaktiven – Lernmodule nahe gebracht.

Bezug zu Q-Ziel

PatentRechtPlus dient einerseits der *Wissenschaftlichkeit*, indem aktuelle Forschungsfragen behandelt und zusammen mit den Studierenden ausgearbeitet werden. Als Querschnittsmaterie aus Naturwissenschaften, Jura und Wirtschaft fördert das Projekt ferner die *Interdisziplinarität*. Als *Standort* für das Patentrecht und dessen Forschungsfragen genießt Osnabrück einen guten Ruf. Dieser wird durch die Stärkung des Faches Patentrecht ausgebaut. Auch trägt das Projekt zur *Persönlichkeitsbildung* der Studierenden bei, indem Sie früh Kontakte in die Praxis knüpfen und sich erste Einblicke in verschiedenste *Berufsbilder* verschaffen können.

Nachhaltigkeit

Das Projekt wird innerhalb des Schwerpunktbereichs im Wahlpflichtfach Patentrecht verankert und ist insbesondere hinsichtlich der Lernmodule auf andere Fachdisziplinen übertragbar und den Studierenden langfristig zur eigenständigen Erarbeitung und Überprüfung von Lehrinhalten zugänglich.

Vorgehen

- Festlegung eines aktuellen Themas & Erarbeitung der Gliederung mit den Studierenden
- Eigenständige Erarbeitung des Themas und Umsetzung in Aufsatzform über *Etherpad*, *regelmäßige* Besprechungstermine & Korrekturloops
- Upload von Fallbesprechungen zu praxisrelevanten Urteilen vorlesungsbegleitend in StudIP

Grobe Meilensteine

- Bereits veröffentlichte Aufsätze in Fachzeitschriften:
(Bartke/Ende/Hoffmann/Skiebe in: JURA 2021, 283-293; Bartke/Hoffmann/Skiebe in: RDi 2022, 431-439; Bußmann/Glasowski/Niehaus/Stecker in: RDi 2022, 391, 396)
- Mitwirkende Studierende werden zu Stud. Hilfskräften und langfristig zu WissMits